

[derstandard.at](https://www.derstandard.at)

# Künstler unterstützen Weibel nach Kündigung

6–7 Minuten

---

## Grazer Joanneum

### Künstler unterstützen Weibel nach Kündigung

Auch Sammler und Museumsleute schließen sich dem Protest an Graz - Nach der Kündigung von Peter Weibel, Chefkurator der Neuen Galerie am Universalmuseum Joanneum, durch Intendant Peter Pakesch, bekunden Künstler, Sammler und Museumsleute ihre Solidarität. Der Sammler Ernst Ploil hat seine Sammlung aus Protest aus der Neuen Galerie abgezogen und Elfriede Jelinek schrieb einen Brief an Landeshauptmann Franz Voves (SPÖ), berichteten die "Salzburger Nachrichten" in ihrer Freitagausgabe. Vom Büro Voves wurde dessen Eingang auf APA-Anfrage bestätigt, über den Inhalt wurde jedoch nichts mitgeteilt.

Die Entlassung von Peter Weibel sowie die Abberufung als Leiterin von Christa Steinle riefen verschiedene prominente Unterstützer auf den Plan. Kunstsammler Ernst Ploil zog seine Leihgaben von Kunst des 20. Jahrhunderts aus der Neuen Galerie zurück, da für ihn ohne Weibel und Steinle das "gegenseitiges Vertrauen nicht mehr da" sei.

Vom ebenfalls kolportierten Abzug von 95 Dauerleihgaben des Wiener Belvederes wusste man seitens der Geschäftsleitung des Joanneums am Montag noch nichts. Im Belvedere war dazu vorerst keine Stellungnahme zu erhalten.

Der deutsche Ästhetikprofessor Bazon Brock erklärte, Graz erleide durch den "Weibel-Rausschmiss" einen nicht wieder gutzumachenden Schaden. Während Peter Weibels Arbeit weltweit Beachtung finde, habe Peter Pakesch im Grazer Kunsthaus nicht eine nennenswerte Ausstellung kuratiert: "Das Grazer Kunsthaus ist ein blinder Fleck auf der internationalen Museumslandkarte."

Kunstschaffende wie Hans Kuplwieser, Martin Walde und Michael Schuster haben schriftlich ihren Protest gegen die Entlassung von

Weibel geäußert. Ralph Schilcher, Joanneum-Kurator und Obmann des Fördervereins Skulpturenpark, protestiert in einem offenen Brief gegen "die Vertreibung von Peter Weibel". Auch die Wiener Galeristen Georg Kargl und Grita Insam bedauert die Abberufung Weibels: "Man ist sich offenbar nicht bewusst, was Weibel und sein Team seit Anfang der 1990er Jahre hier geleistet haben", so Kargel.

Am kommenden Montag wird es am Nachmittag ein Gespräch zwischen Peter Pakesch und Peter Weibel geben. Dabei geht es auch um jene drei Ausstellungen, mit denen die Neue Galerie heuer im Herbst eröffnet hätte werden sollen. Keine Stellungnahme zu den Streitigkeiten gab es bisher von Kulturlandesrat Christian Buchmann (ÖVP). (APA)

### Artikel-Tools

:

Das könnte Sie auch interessieren

### **Forum: 1 Posting**

### **Ihre Meinung zählt.**

#### [Keine Ahnung 6](#)

anzeigen 1. April 2011, 17:31:54

#### **laut Artfacts:**

Michael Schuster: 3 Einzelausstellungen an der Neuen Galerie unter Peter Weibel

Martin Walde: 1 Einzelausstellung an der Neuen Galerie und eine am ZKM Karlsruhe unter Peter Weibel

Hans Kupelwieser: ebenfalls 1 Einzelausstellung an der Neuen Galerie und 1 am ZKM.

Es ist ja wohl klar, dass die engsten Begleiter, die auch massive Förderung durch Herrn Weibel erhalten haben, ihm jetzt seine Unterstützung erklären, das würde ich nicht anders machen.

Und war nicht Frau Jelinek in den 70ern sehr eng mit dem Umkreis Weibels? - Bin mir jetzt nicht sicher, aber glaube, mich an ein Foto erinnern zu können.

mehr anzeigen

Die Kommentare im Forum geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor,

Kommentare, welche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen ([siehe ausführliche Forenregeln](#)), zu entfernen. Benutzer:innen können diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

#### Browser Push-Mitteilungen

Sofort informiert: Bleiben Sie mit unseren kostenlosen Pushnachrichten am Laufenden und wählen Sie die Themen selbst. Stornierung jederzeit möglich. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen.